

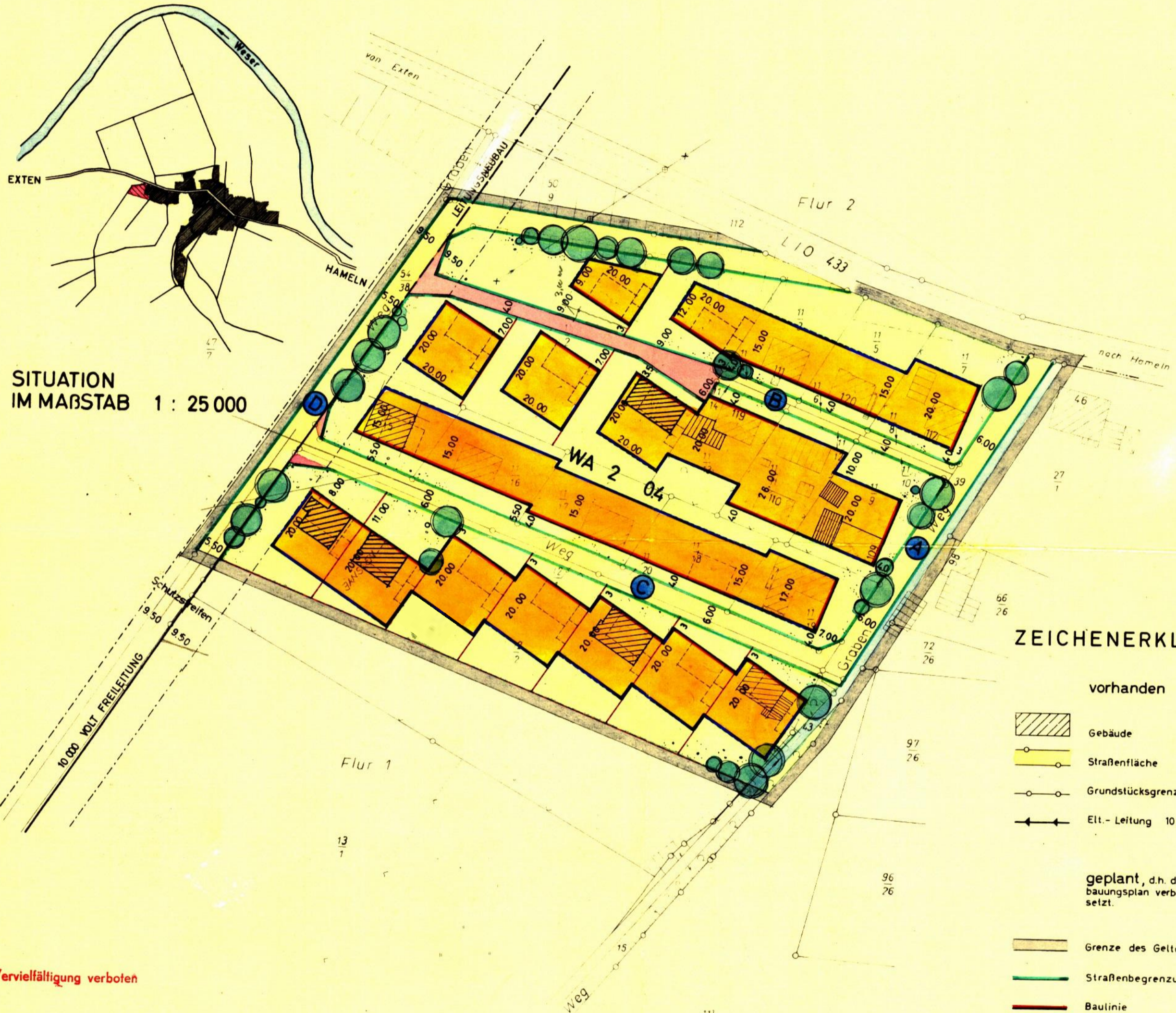
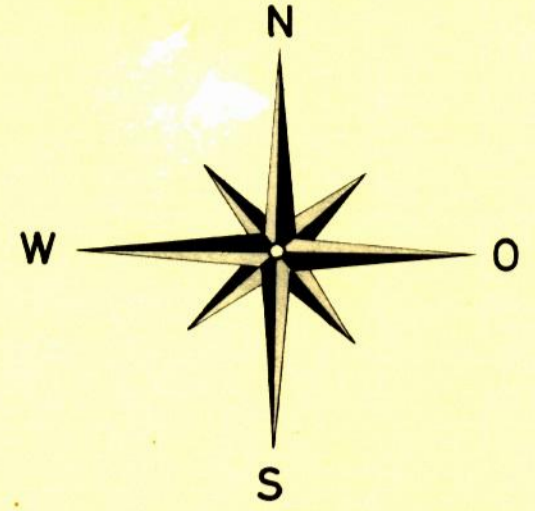
# GEMEINDE HOHENRODE

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER LANDKREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1000

## BEBAUUNGSPLAN NR. 3

„Am Strückener Wege“



SITUATION IM MAßSTAB 1 : 25 000

Vervielfältigung verboten

### ZEICHENERKLÄRUNG

- vorhanden**
- Gebäude
- Straßenfläche
- Grundstücksgrenzen
- Elt.-Leitung 10 000 Volt
- geplant, d.h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt.**
- Grenze des Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- Straßenfläche
- bebaubare Fläche
- nicht überbaubare Fläche
- WA 2** allgem. Wohngebiet 2-gesch.
- 0.4** Grundflächenzahl
- unverbindliche Anregungen**
- vorgeschl. Grundstücksgrenzen
- entf. Grundstücksgrenzen
- vorgeschl. Stellung der Baukörper
- vorgeschl. Garagen
- vorgeschl. Bepflanzung

Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer Hinsicht wird bescheinigt.

KATASTERAMT  
RINTELN, DEN 22. April 1963

*Wienbauer*  
Reg. Verm. Rat

BESCHLOSSEN  
GEM § 10 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23. 6. 1960  
VOM RAT DER GEMEINDE  
IN DER SITZUNG, AM 14. April 1964  
HOHENRODE, DEN 17. April 1964

*Dörjes* Gemeindefdirektor  
*Brack* Ratsherr

GENEHMIGT (mit Auflagen)  
GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23. 6. 1960

HANNOVER, AM 20. Okt. 1964  
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT  
HVI NR. 1264/1643  
IM AUFTRAGE

*Piegel* gez. *Palfeld*  
Reg.-Baurat

BEARBEITET  
RINTELN, AM 23. MAI 1962

*Bundtzen*  
ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN  
ORTSPLANER  
RINTELN/WESER

HAT AUSGELEGEN  
GEM § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23. 6. 1960  
IN DER ZEIT VOM 15. AUGUST 1962  
BIS 16. SEPT. 1962  
HOHENRODE, DEN 17. April 1964

*Dörjes*  
Gemeindefdirektor

BEKANNTGEMACHT  
GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23. 6. 1960

AM 29. Januar 1965  
HOHENRODE, DEN 29. Januar 1965

gez. *Dörjes*  
Gemeindefdirektor